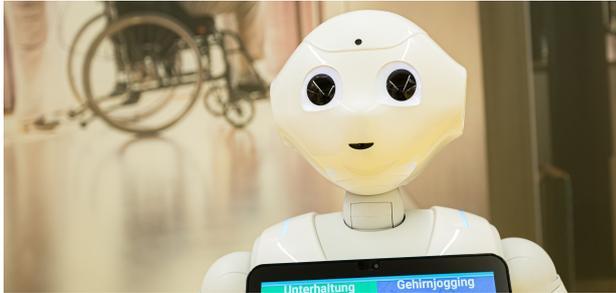


Topnews 004/21 vom 15.03.2021

"Heilen und Pflegen" soll ab 10. Juni öffnen

Gesundheitsausstellung in der DASA



Besser als "Pflege-Entkräftete"? Der Pflegeroboter Pepper als erstes Objekt für die neue Ausstellung "Heilen und Pflegen" ab Frühjahr in der DASA

© Andreas Wahlbrink

Die Lust auf Kultur ist nach so langer Zwangspause allerorten spürbar. Auch die Buchung von Zeitfenstern ist bei Besuchswilligen bislang kein Hinderungsgrund. Die DASA Arbeitswelt Ausstellung öffnet am kommenden Montag, 22. März, ihre Hallen - allerdings noch nicht für die 2021 angekündigte Ausstellung "Heilen und Pflegen".

Die rund 800 Quadratmeter große Schau rund um die Arbeitswelt Gesundheitswesen liegt noch in den letzten Zügen im Umbau. Sie ist Teil der Dauerausstellung. Die beliebte Vorgänger-Ausstellung zum Thema stammte aus dem Jahr 2000 und war in die Jahre gekommen. Corona grätschte mitten in die Umsetzung. Daher rechnet DASA-Direktor Gregor Isenbort mit einer finalen Abnahme bis Ende Mai. Eine Eröffnung fürs Publikum ist für den 10. Juni vorgesehen, sollte die Pandemielage weiter mitspielen.

In fünf Bereichen geht es dann um typische Tätigkeiten in medizinischen Berufen. Anhand zahlreicher Mitmachstationen erfahren Gäste hautnah, welche Fähigkeiten und Kompetenzen in der Care-Arbeit nötig sind. Dabei stellt die DASA vor allem die Frage nach der Gesunderhaltung von Menschen in den Mittelpunkt, die anderen in OPs, im Rettungsdienst, in Praxen oder in Therapie und Pflege helfen.

Bis zur Eröffnung gibt es für Interessierte bereits zwei digitale Ereignisse zum Vorfreuen. Ab dem 13. April geben die Kuratorinnen Katrin Petersen und Sarah-Louise Rehan erste exklusive Einblicke in die Ausstellung auf Instagram. Mit einem Science Slam und filmischen Sequenzen aus "Heilen und Pflegen" gibt es außerdem am 6. Mai über die sozialen Medien einen weiteren Blick hinter die Kulissen.

Erste Pressematerialien zu "Heilen und Pflegen"